

LANGE NACHT DER MUSEEN 27.8.2022

PRESSEMITTEILUNG

27. August 2022, 18 bis 2 Uhr

Die Lange Nacht der Museen: Am Samstag überall in Berlin

Berlin, 25. August 2022

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, 70 Museen ziehen an einem Strang und ein erfreulicher Ticketvorverkauf steigert die Vorfreude auf die **Lange Nacht der Museen 2022**. Am 27. August kehrt sie nach zweijähriger Pause zurück und lädt dazu ein, bis weit nach Einbruch der Dunkelheit — **von 18 bis 2 Uhr** — durch Berlins Museen zu flanieren und ein vielfältiges Programm zu erleben.

Eröffnung

Die Lange Nacht der Museen wird am 27. August 2022 um 18 Uhr vor dem Alten Museum auf der Museumsinsel von der **Bürgermeisterin des Landes Berlin Bettina Jarasch** eröffnet — begleitet von einer tänzerischen Performance.

„Wir als Kulturprojekte Berlin freuen uns sehr, dass die Lange Nacht der Museen als unsere absolute Traditionsveranstaltung wieder zurück ist: das kulturelle Comeback des Jahres! Die Bereitschaft und der Einsatz der Berliner Museen, gemeinsam diese Nacht zu gestalten, sind ein starkes Zeichen für die Power der Berliner Kulturlandschaft.“

Moritz van Dülmen, Geschäftsführer Kulturprojekte Berlin

Programm

Besucher*innen der Langen Nacht der Museen haben die einmalige Gelegenheit, ein breites Programm in den Museen und open air zu erleben und gleichzeitig einen Überblick über bedeutende aktuelle Ausstellungen in Berlin zu gewinnen: von Schliemanns Welten in der **James-Simon-Galerie** über Louise Bourgeois im **Gropius Bau** bis hin zu der Chance, sich einen ersten Eindruck der Ausstellungsräume des **Käthe-Kollwitz-Museums** zu verschaffen. Auch Schloss Biesdorf bietet eine Preview seiner kommenden Ausstellung und das **Märkische Museum** und das **Museum Berggruen** kann man noch einmal besuchen, bevor beide für mehrere Jahre für die Sanierung schließen werden. Gerade noch rechtzeitig ist im **Museum für Naturkunde** Tristan, der Tyrannosaurus, zurückgekehrt und kann bis spät in die Nacht die Besucher*innen willkommen heißen.

LANGE NACHT DER MUSEEN 27.8.2022

„Die Lange Nacht der Museen ist eine wunderbare Gelegenheit für Interessierte jeden Alters miteinander ins Gespräch zu kommen. Im Museum für Naturkunde geht das natürlich am besten zum Thema Natur und ganz aktuell über die neue Sonderausstellung „Dinosaurier!“. Wir zeigen erstmalig Dinosaurier aus allen drei Erdzeitaltern, in denen sie gelebt haben – vom Plateosaurus in der Trias bis zum Publikumsliebbling Tyrannosaurus rex aus der Kreidezeit.“

Johannes Vogel, Generaldirektor des Museums für Naturkunde Berlin

Auch das Anne Frank Zentrum steht in den Startlöchern für die Lange Nacht der Museen.

„Die Lange Nacht der Museen ist in jedem Jahr die größte Veranstaltung in unserer Berliner Ausstellung. Die Vorbereitungen beginnen schon Wochen vorher und viele Kolleg*innen sind mit einbezogen. Wir versuchen die Nacht für *alle* Gäste zu gestalten, für Kinder, Familien und ältere Besucher*innen mit und ohne Behinderung aus Berlin und von anderswo. Wenn wir um 2 Uhr morgens die Tür hinter uns schließen, werden wir erfahrungsgemäß wieder um viele Begegnungen reicher sein.“

Veronika Nahm, Direktorin Anne Frank Zentrum

Klaus Biesenbach betont den inklusiven Aspekt der Langen Nacht der Museen:

„Museum ist ein Raum von allen für alle. Daher: Ich freue mich auf eine der demokratischste aller Kunstformen — die Lange Nacht der Museen.“

Klaus Biesenbach, Direktor Neue Nationalgalerie

Das Konzept und die Vielfalt des Formats kommen nicht nur bei den Berliner*innen sehr gut an, sondern auch bei den Gästen:

„Die Lange Nacht der Museen ist eine geniale Idee made in Berlin. Es gibt keine bessere Möglichkeit, die Kulturszene der Stadt in ihrer Breite und Vielfalt zu erleben – von der Tanzperformance bis zum großen Ausstellungshaus. Diese Mischung kommt vor allem bei unseren nationalen und internationalen Berlin-Gästen sehr gut an. Die Veranstaltung ist in diesem Jahr der Renner.“

Burkhard Kieker, Geschäftsführer visitBerlin

Durch die Lange Nacht der Museen

Start- und Treffpunkte, von denen aus sich die Lange Nacht der Museen perfekt erobern lässt, befinden sich am **Lustgarten, Hamburger Bahnhof, Checkpoint Charlie** und **Museumsquartier Charlottenburg**. Diese werden durch Shuttle-Busse in enger Taktung verbunden. Zusätzlich gibt es ein **individuelles Mobilitätsangebot**, das zur Langen Nacht der Museen gemeinsam mit Jelbi entwickelt wurde. Die Besucher*innen erhalten

LANGE NACHT DER MUSEEN 27.8.2022

an diesem Abend mit ihren Tickets direkt an den Jelbi-Pop-ups der Langen Nacht der Museen einen Gutschein im Wert von 10 Euro, den sie in der dazugehörigen App für Roller oder Rad, Carsharing oder Taxi einlösen können (gültig für einen Monat).

Tickets gelten für den Eintritt, die Nutzung der Shuttle-Busse und zum Erhalt eines 10€-Gutscheins von Jelbi (ein Gutschein pro Ticket). Erhältlich unter <http://www.lange-nacht-der-museen.de> sowie in den Berlin Tourist Infos von visitBerlin und unter visitberlin.de, am 27.8. auch in allen teilnehmenden Museen und an unseren vier Zentren. Telefonische Informationen unter 030 47 99 74 74.

Aktuelle Informationen erhalten Sie außerdem hier:

Newsletter: www.lange-nacht-der-museen.de/newsletter

Instagram: www.instagram.com/lndmberlin

Facebook: www.facebook.com/LNDMberlin

Twitter: www.twitter.com/LNDMberlin

Pressekontakt:

Julia Kufner

T +49 30 24749 – 864

j.kufner@kulturprojekte.berlin

Pressefotos: www.lange-nacht-der-museen.de/presse

Presse-Hotline am 27. August: 0176/14670196

Pressetickets erhalten Sie unter Vorlage eines entsprechenden Nachweises am 27.8. ab 17 Uhr beim **Pressestand im Infozelt am Lustgarten** (gegenüber dem Humboldt Forum).

Die Lange Nacht der Museen ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Berliner Museen mit der Kulturprojekte Berlin GmbH.

Die Lange Nacht der Museen wird unterstützt von DRIVE. Volkswagen Group Forum

Medienpartner: taz, die tageszeitung, tip Berlin, EXBERLINER

Mobilitätspartner: Jelbi

Ticketing-Partner: Ticketmaster, GetYourGuide, visitBerlin